

 Der **SAFIR-Newsletter** informiert Sie regelmäßig über Forschungsförderungsprogramme, –preise, nützliche Suchmaschinen zu Förderungen sowie Informationsveranstaltungen:

1. Für alle Fachbereiche

Promotionsabschlusstipendien der WWU Münster

Die WWU Münster vergibt Promotionsabschlusstipendien an besonders qualifizierte wissenschaftliche Nachwuchskräfte. Die Förderleistung beträgt maximal ein Jahr lang 920 Euro monatlich. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Vorgaben gemäß der Richtlinien vom 08.11.2007 erfüllt sind.

http://www.uni-muenster.de/studieren/stipendien_promotion.html

Richtlinien vom 08.11.2007 erreichbar unter:

<http://www.uni-muenster.de/imperia/md/content/wwu/safir/richtlinien.pdf>

Bewerbungsfrist: **21. Dezember 2008** 24:00 Uhr

Kontakt:

Susanne Hefti M.A.

Geschäftsstelle Promotionsförderung der WWU Münster

c/o SAFIR - Dez. 5.44

Schlossplatz 2

48149 Münster

Tel.: 0251-83-21480

E-Mail: susanne.hefti@uni-muenster.de

2. Für alle Fachbereiche

Neues Förderprogramm des MIWFT für Nachwuchsforscher aus NRW

Das Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen startet ein neues Förderprogramm, das bis zu 14 neugegründete Nachwuchsforschergruppen unterstützen soll. Diese erhalten fünf Jahre lang jeweils max. 280.000 Euro im Jahr. Bewerben können sich alle Universitäten aus NRW, die eine Gruppe in den Bereichen Energieforschung, Nanotechnologie, Neurowissenschaften, Geistes- oder Gesellschaftswissenschaften gründen wollen. Eine innovative Fragestellung ist Voraussetzung für die Förderung.

Frist: **31. Dezember 2008**

<http://www.innovation.nrw.de/presse/presseinformationen/pressearchiv/archiv2008/pmo81008.php>

Kontakt:

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes
Nordrhein-Westfalen
Völklinger Straße 49
40221 Düsseldorf
Tel.: 0211-896-04
E-Mail: poststelle@miwft.nrw.de

3. Für alle Fachbereiche

Communicator-Preis 2009

Der Communicator-Preis richtet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, die ihre Forschungsarbeiten und deren Ergebnisse für die Öffentlichkeit verständlich und nachvollziehbar machen. Dies kann in Form von Vorträgen, Artikeln, Ausstellungen, Filmen und anderen möglichen Formen der Präsentation geschehen. Der mit 50.000 Euro dotierte Preis kann sowohl an einzelne Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler als auch an eine Gruppe von Forschern verliehen werden. Es sind sowohl Selbstbewerbungen als auch Vorschläge möglich.

Bewerbungsschluss: **31. Dezember 2008**

http://www.dfg.de/aktuelles_presse/pressemitteilungen/2008/presse_2008_53.html

Ansprechpartnerin:

Jutta Höhn
Deutsche Forschungsgemeinschaft
Referat für Presse und Öffentlichkeitsarbeit
Kennedyallee 40
53175 Bonn
Tel.: 0228-885-2443
E-Mail: jutta.hoehn@dfg.de

4. Für Geistes- und Sozialwissenschaftler

Raymond-Aron-Preis 2008/2009

Die DVA Stiftung zeichnet deutsch-französische Übersetzungsprojekte aus, die eine Schlüsselfunktion bei der Vermittlung signifikanter Bewegungen und Entwicklungen in beiden Kulturen ausüben können. Der mit 10.000 Euro dotierte Preis wird in Form eines Stipendiums für je ein deutsches und ein französisches Übersetzungsprojekt verliehen. Darüber hinaus kann dem Verlag, der die Übersetzung veröffentlicht, ein

Druckkostenzuschuss von maximal 3.000 Euro gewährt werden. Die Ausschreibung richtet sich an Bewerber, die bereits gelungene Übersetzungen veröffentlicht haben.

Frist: **6. Dezember 2008**

<http://dva-stiftung.bosch-stiftung.de/content/language1/html/9723.asp>

Kontakt:

Dr. Erika Mursa

DVA-Stiftung

Heidehofstraße 31

70184 Stuttgart.

Tel.: 0711-46084-924

E-Mail: erika.mursa@dva-stiftung.de

5. Für Naturwissenschaftler

Zweite Nachwuchsakademie Materialwissenschaft und Werkstofftechnik

Die DFG richtet eine zweite Nachwuchsakademie auf dem Gebiet „Moderne Probleme der Materialwissenschaft und Werkstofftechnik“ ein. Antragsberechtigt sind Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler, die die Promotion zwischen Januar 2006 und Dezember 2009 abgeschlossen haben bzw. abschließen werden. Für das dreijährige Forschungsvorhaben sind methodisch-mathematische Ansätze gleichermaßen gefragt wie werkstoffspezifische oder anwendungsorientierte Konzepte.

Bewerbungsfrist für die erste Phase: **31. Dezember 2008**

http://www.dfg.de/aktuelles_presse/information_fuer_die_wissenschaft/andere_v erfahren/info_wissenschaft_60_o8.html

Ansprechpartner bei fachlichen Fragen:

Prof. Dr. Günter Gottstein

Institut für Metallkunde und Metallphysik

RWTH Aachen

Kopernikusstraße 14

52074 Aachen

Tel.: 0241-80-2686-0

E-Mail:

nachwuchsakademie@imm.rwth-aachen.de

Ansprechpartner bei der DFG:

Dr.-Ing. Burkhard Jahnen

Materialwissenschaft &

Werkstofftechnik

Deutsche Forschungsgemeinschaft

53170 Bonn

Tel.: 0228-885-2487

E-Mail: burkhard.jahnen@dfg.de

6. Für Nanowissenschaftler

NanoNature: Nanotechnologien für den Umweltschutz – Nutzen und Auswirkungen

Das BMBF fördert innerhalb des Rahmenprogramms "Werkstoffinnovationen für Industrie und Gesellschaft - WING" Forschungs- und Entwicklungsvorhaben zum Thema "NanoNature: Nanotechnologien für den Umweltschutz - Nutzen und Auswirkungen". Es sollen industrielle Verbundprojekte ermöglicht werden, die ein Zusammenwirken von Unternehmen, Hochschulen und Forschungseinrichtungen erfordern und welche die gesamte Wertschöpfungskette abdecken. Institutsverbünde sind in Ausnahmefällen auch zugelassen.

Themenschwerpunkte der Förderung sind:

- Nanotechnologie für den Umweltschutz
- Auswirkungen synthetischer Nanopartikel und -materialien auf die Umwelt
- Entwicklung von Messmethoden zur Charakterisierung von Nanopartikeln in Luft, Wasser und Boden

Frist für Projektskizzen: **18. November 2008**

<http://www.bmbf.de/foerderungen/12531.php>

Ansprechpartnerinnen:

Projektträger Jülich (PtJ)

- Geschäftsbereich Neue Materialien und Chemie (NMT)

Forschungszentrum Jülich GmbH

52425 Jülich

Frau Dr. Eva Gerhard-Abozari

Tel.: 02461-61-8705

E-Mail: e.gerhard-abozari@fz-juelich.de

Frau Dr.-Ing. Karen Otten

Tel.: 02461-61-2707

E-Mail: k.otten@fz-juelich.de

7. Für Informatiker

Schwerpunktprogramm 1183: „Organic Computing“, 3. Förderperiode

Ziel des Programms „Organic Computing“ ist es, die wachsende Komplexität der uns umgebenden Systeme durch Mechanismen der Selbstorganisation zu beherrschen und an den Bedürfnissen der Menschen zu orientieren. In der dritten zweijährigen Förderphase des Schwerpunktprogramms sollen grundlegende Untersuchungen zu Prinzipien selbstorganisierender Systeme verstärkt durch die Entwicklung und experimentelle Erprobung generischer Architekturkonzepte und Werkzeuge als Grundlage zur Realisierung von Systemen des Organic Computing ergänzt werden.

Antragsfrist: **21. November 2008**

http://www.dfg.de/aktuelles_presse/information_fuer_die_wissenschaft/schwerpunktprogramme/info_wissenschaft_55_o8.html

Koordinator für inhaltliche Fragen:
Prof. Dr. Hartmut Schmeck
Institut AIFB
Universität Karlsruhe (TH)
Tel.: 0721-608-4242
E-Mail: Hartmut.Schmeck@kit.edu

DFG-Ansprechpartnerin:
Dr. Valentina Damerow

Tel.: 0228-885-2499
E-Mail: Valentina.Damerow@dfg.de

8. Für Physiker

Priority Programme 1391: „Ultrafast Nanooptics“

The aim of this new DFG Priority Programme is to analyse and coherently control the spatiotemporal dynamics of electromagnetic excitations in metallic nanostructures and hybrid nanostructures consisting of metals in contact with optically active materials. The combination of coherent broadband laser excitation and nanooptics shall provide a fundamentally improved microscopic understanding of the real-space dynamics of electromagnetic fields and the dynamics of quantum systems interacting with pure metallic and hybrid nanostructures.

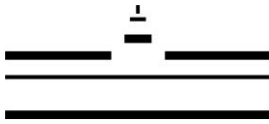
Deadline: 05. Januar 2009

http://www.dfg.de/aktuelles_presse/information_fuer_die_wissenschaft/schwerpunktprogramme/info_wissenschaft_61_o8.html

Coordinators for scientific enquiries:
Prof. Dr. Martin Aeschlimann
Technische Universität Kaiserslautern
Fachbereich Physik
Erwin-Schrödinger-Str. 46
67663 Kaiserslautern
Tel.: 0631-205-2322
E-Mail: ma@physik.uni-kl.de

Prof. Dr. Walter Pfeiffer
Universität Bielefeld
Fakultät für Physik
Universitätsstr. 25
33615 Bielefeld
Tel.: 0521-106-5740
E-Mail:
pfeiffer@physik.uni-bielefeld.de

Contact for administrative enquiries:
Dr. Karin Zach
DFG
Tel.: 0228-885-2327
E-Mail: Karin.Zach@dfg.de



Viele weitere Programme finden Sie bei: [SAFIR](#)

FuF: "Forsch und Fahr" –
WWU-Suchmaschine für Finanzierungsmöglichkeiten wissenschaftli-
cher Reisen und Auslandsaufenthalte von Promovierten:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/reisekosten.html>

Aktuelle Ausschreibungen, Förderprogramme
und Preise:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/WaA/WaA.html>

Informationen für junge Forscher:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/Info/Info.html>

Hier werden Sie selbst fündig.

Gute Suchmaschinen zu Förderungen:

<http://www.uni-muenster.de/Safir/suchen.html>

Newsletter bestellen/abbestellen:

[Hier](#) können Sie eine neue Email-Adresse in den Verteiler eintragen
oder den Newsletter abbestellen